

Brücken für Straßenfahrzeugwaagen

Lastannahmen

DIN
8119

Weighbridges; design loads

Suppositions des charges pour la calculation de la stabilité des ponts bascules à véhicules routiers

Maße in m

1. Geltungsbereich

Diese Norm gilt für das Berechnen neuer und für das Nachrechnen bestehender Brücken von Straßenfahrzeugwaagen, jedoch nicht von kombinierten Gleis-Straßenfahrzeugwaagen.

Für die Lastannahmen gilt DIN 1072 Straßen- und Wegbrücken, Lastannahmen und DIN 1072 Beiblatt Straßen- und Wegbrücken, Lastannahmen, Erläuterungen, beide Ausgabe November 1967, mit Ausnahme des in Abschnitt 5.3.1 „Brückenklassen“ angegebenen Bildes 1 und der Tabellen 1 und 2 sowie Abschnitt 5.3.6.

Brücken für Straßenfahrzeugwaagen können nicht mit Straßen- und Wegbrücken nach DIN 1072 gleichgestellt werden, da Straßenfahrzeugwaagen außerhalb der Hauptspur eingebaut und nur mit geringer Geschwindigkeit befahren werden. Als Sicherheit gegen Überbeanspruchung der Straßenfahrzeugwaagen ist eine entsprechende Beschilderung vorgesehen, welche a) die Höchstlast der Waage und

b) die Geschwindigkeitsbeschränkung für das Befahren der Waagenbrücke angibt.

Angepaßt an die im Waagenbau gebräuchliche Angabe von Lasten und Gewichten in Masseneinheiten sowie in Übereinstimmung mit der StVZO, in deren § 34 Abs. 3 die Achslasten und zulässigen Gesamtgewichte ebenfalls in Masseneinheiten (t) angegeben sind, werden die Lasten (Radlasten, Achslasten, Gesamtlasten) in dieser Norm in Masseneinheiten (t) aufgeführt.

2. Verkehrs-Regellasten

Waagen-Brückenklassen, Lasten, Aufstandsbreiten der Regelfahrzeuge, Maße der Regelfahrzeuge.

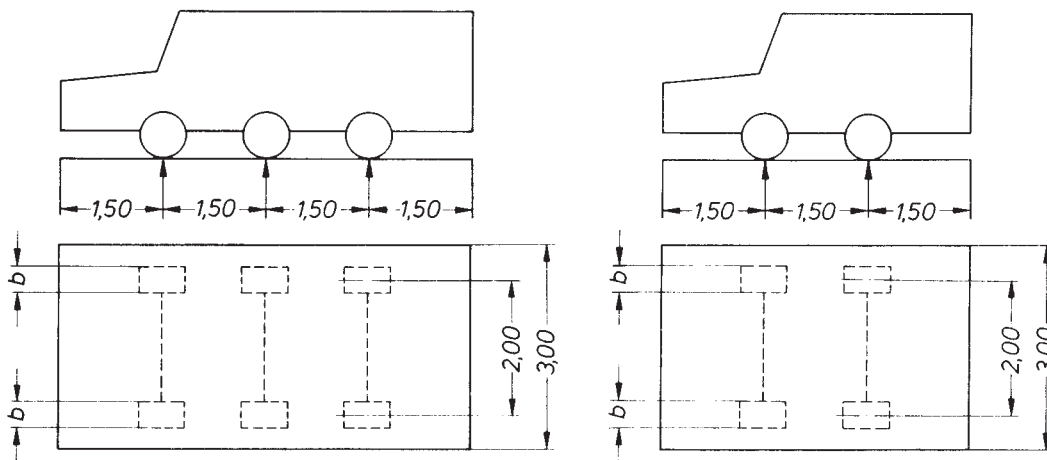


Tabelle 1.

Waagen-Brücken-klasse	Gesamtlast t	Verteilung der Achslasten	Radlast t	Aufstandsbreiten b
20	20	○ ○	5	0,4
30	30	○ ○ ○		
40	40	○ ○ ○ ○		
50	50	○ ○ ○ ○ ○		
60	60	○ ○ ○ ○ ○ ○		

Aufstandslänge der Radlast in Fahrtrichtung 0,2 m

Aufstandsfläche jedes Rades in m²: 0,2 b = 0,08 m²

Soweit Quer- und Zwischenträger mit einem Abstand ≤ 2,0 m und Längsträger sowie Platten der Brücke mit einer Stützweite ≤ 7,0 m vorhanden sind, ist außerdem mit einer einzelnen Achslast von 13 t zu rechnen, bei der die Spurweite 2,0 m und die Aufstandsbreite b = 0,46 m sind.

Fortsetzung Seite 2
Erläuterungen Seite 2

Fachnormenausschuß Waagenbau im Deutschen Normenausschuß (DNA)
Fachnormenausschuß Bauwesen (FNBau) im DNA

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Deutschen Normenausschusses, Berlin 30, gestattet.